

Ressort: Gesundheit

"Spiegel": Mehr Leistungen für pflegende Angehörige

Berlin, 08.08.2015, 08:00 Uhr

GDN - Pflegende Angehörige können auf eine deutlich bessere Absicherung hoffen. Wer aus dem Beruf aussteigt, um sich um alte oder kranke Verwandte zu kümmern, für den sollen von den Pflegekassen dauerhaft Beiträge zur Arbeitslosenversicherung einbezahlt werden.

Bislang werden Beiträge nur während der maximal sechsmonatigen gesetzlichen Pflegezeit übernommen. Die Neuregelung hat Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe (CDU) nun nachträglich in seinen Gesetzentwurf für die zweite Stufe der Pflegereform aufgenommen. Am Mittwoch will das Kabinett darüber beraten. Außerdem sollen den betreuenden Angehörigen in Zukunft höhere Ansprüche an die gesetzliche Rentenkasse gutgeschrieben werden. Allein dafür will die Pflegeversicherung künftig rund 400 Millionen Euro pro Jahr bereitstellen. Vor allem Menschen, die Schwerstpflegebedürftige betreuen, werden von der neuen Regelung profitieren.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-58667/spiegel-mehr-leistungen-fuer-pflegende-angehoerige.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com